**Presse- und Informationsdienst**

**der Energieagentur Main-Tauber-Kreis GmbH**

**Presse-Information Nr. 021-2021** Freitag, 19. November 2021

**Aktivste Stadtradeln-Teilnehmende ausgezeichnet**

**1079 Radelnde haben 254.305 Kilometer im Main-Tauber-Kreis zurückgelegt**

Die aktivsten Radlerinnen und Radler der Stadtradeln-Aktion wurden vor kurzem von Landrat Christoph Schauder und Ursula Mühleck, Dezernentin für Kreisentwicklung und Bildung beim Landratsamt Main-Tauber-Kreis, ausgezeichnet. Der Main-Tauber-Kreis hat sich mit vier weiteren Kommunen an der Aktion beteiligt, welche vom Klima-Bündnis organisiert wird. Der Landkreis nahm im Jahr 2021 das erste Mal an der Aktion teil.

Landrat Christoph Schauder zeigte sich sehr zufrieden mit dem Ergebnis des dreiwöchigen Stadtradeln-Wettbewerbs und dankte allen Beteiligten für ihr Engagement. „Die Stadtradeln-Aktion steht für eine nachhaltige und gesunde Mobilität. Es freut mich, dass wir stellvertretend für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer die aktivsten Radelnden für ihr Engagement auszeichnen können“, betonte Landrat Schauder. Verlierer gebe es bei einer solchen Aktion keine, denn jeder Kilometer, der mit dem Fahrrad zurückgelegt werde, trage positiv dazu bei, CO²-Ausstoß zu vermeiden. Insgesamt ist der Main-Tauber-Kreis 6,4 Mal um die Erde geradelt.

Dezernentin Ursula Mühleck schloss sich den Worten des Landrats an. „1079 aktive Radelnde in 101 Teams haben im 21-tägigen Aktionszeitraum 254.305 Kilometer zurückgelegt. Verglichen mit dem CO²-Ausstoß eines Autos vermieden sie dadurch Emissionen von 37 Tonnen. Das ist ein großartiges Ergebnis und zeigt, wie radelaktiv der Main-Tauber-Kreis mit seinen Bürgerinnen und Bürgern ist“, sagte Dezernentin Mühleck.

**Prämierung der aktivsten Teams und Radelnden**

Das Landratsamt Main-Tauber-Kreis prämierte die radaktivsten Teilnehmenden in den Kategorien radaktivste Schule, radaktivstes Unternehmen, radaktivstes Privatteam, radaktivste Kommune, aktivste Einzelperson und Stadtradeln-Star.

Als radaktivste Schule wurde die Johann-Adam-Möhler-Schule in Igersheim ausgezeichnet. Die insgesamt 18 Radelnden erzielten mit 2836 Kilometern Platz eins, gefolgt vom Gymnasium Weikersheim mit 38 Radelnden und 2665 zurückgelegten Kilometern. Auf Platz drei landete mit 1125 Kilometern und 32 Radelnden das Bildungszentrum Niederstetten. Die Teams umfassten Lehrerinnen und Lehrer, Schülerinnen und Schüler sowie Elternteile der jeweiligen Kinder.

Bei den radaktivsten Unternehmen belegte das Unternehmen Wilhelm König Maschinenbau GmbH in Wertheim den ersten Platz mit 8963 Kilometern, gefolgt vom Unternehmen PINK GmbH Vakuumtechnik in Wertheim mit 7818 zurückgelegten Kilometern. Platz drei erzielte die Wittenstein SE in Igersheim mit 6080 Kilometern. Für die radaktivsten Unternehmen wurden je zwei Stellvertreterinnen und Stellvertreter eingeladen, um die Urkunden und Preise entgegenzunehmen.

Das radaktivste Privatteam im Main-Tauber-Kreis war mit insgesamt 12.228 Kilometern das Team „Löffelstelzen radelt“. Platz zwei belegte das Team „1. FC Igersheim“ mit insgesamt 10.171 zurückgelegten Kilometern. Ebenso auf dem Treppchen landete mit 9037 Kilometern das Team „VfR Bernsfelden, Gymnastik“. Auch hier übergab Landrat Schauder die Preise und Urkunden jeweils an zwei Vertreterinnen und Vertreter der Teams.

Außer dem Landkreis nahmen die Kommunen Igersheim, Niederstetten, Weikersheim sowie Wertheim an der Aktion teil. Die Auswertung erfolgte nach Kilometern pro aktivem Radelnden. Igersheim setzte sich mit 68.050 Kilometern (269 Radelnde) gegen Wertheim mit 67.965 Kilometern (294 Radelnde) durch. Weikersheim landete mit 39.704 Kilometern (176 Radelnde) auf Platz drei. Niederstetten erzielte insgesamt 32.854 Kilometer (181 Radelnde).

Aktivste Einzelperson war mit 2564 Kilometern Günter Plonka aus dem Team „Klimastammtisch“. Er kann sich über ein Ergonomie-Fitting der Ansmann AG freuen. Den zweiten Platz erradelte sich Stefan Müller mit 2111 Kilometern aus dem Team „Roadrunner“. Er erhält ebenfalls einen Gutschein der Ansmann AG. Platz drei belegte mit 1740 zurückgelegten Kilometern Andreas Stumpf aus dem Team „PINK GmbH Vakuumtechnik“. Sein Fahrrad kann er einer Inspektion bei der Ansmann AG unterziehen lassen.

Außerdem ausgezeichnet wurde Bürgermeister Frank Menikheim aus Igersheim. Er legte als Stadtradeln-Star im gesamten Zeitraum 1055 Kilometer zurück. Er war dazu verpflichtet, gänzlich auf sein Auto zu verzichten. Dies gelang ihm zwar nicht bis ganz zum Ende des Aktionszeitraumes, da wichtige Außentermine im Schwarzwald sowie Rhein-Neckar-Kreis anstanden. Wie er in einem Gespräch mitteilte, sei der Verzicht auf das Auto für ihn eine spannende Herausforderung gewesen, da er beispielsweise zu Außenterminen nach Tauberbischofsheim oder Gerchsheim radelte, zum Teil in Kombination mit dem Nahverkehr.

**Landrat dankte Partner und Sponsoren der Stadtradeln-Aktion**

Dank sprach Landrat Schauder den Koordinatorinnen und Koordinatoren aus, welche für die jeweilige Kommune das Management und die Organisation übernahmen. Sie erhielten als kleines Dankeschön jeweils ein Präsent. Die Dankesworte von Landrat Schauder richteten sich auch an die Partner und Sponsoren der Stadtradeln-Aktion. So können sich die aktivsten Teams und Radelnden über Gutscheine der Ansmann AG und der Distelhäuser Brauerei sowie weitere Sachpreise und Spenden des Stadtwerks Tauberfranken, der Stadtwerke Wertheim, der Sparkasse Tauberfranken, der Volksbank Main-Tauber sowie des Überlandwerks Schäftersheim freuen. Hier wurden verschiedene Fahrradutensilien und Energieriegel zur Verfügung gestellt.

Eine vollständige Liste mit den Ergebnissen aller teilnehmenden Teams ist unter [www.stadtradeln.de/main-tauber-kreis](http://www.stadtradeln.de/main-tauber-kreis) abrufbar. Im nächsten Jahr soll das Stadtradeln wieder im Main-Tauber-Kreis stattfinden.

Die bundesweite Aktion Stadtradeln wird in Baden-Württemberg von der Landesinitiative RadKULTUR gefördert. Ziel des kommunalen Wettbewerbs ist es, innerhalb von drei Wochen möglichst viele Wege mit dem Rad zurückzulegen und dabei sowohl Bürgerinnen und Bürger als auch Unternehmen und Verwaltungen für das Radfahren im Alltag zu begeistern. lra

**BILD:**

Die glücklichen Gewinnerinnen und Gewinner der Stadtradel-Aktion 2021: Sie endete mit der Auszeichnung der radaktivsten Teams und Radelnden. Eine Wiederauflage für das nächste Jahr ist geplant. Foto: Landratsamt Main-Tauber-Kreis, Frank Mittnacht

***Medienkontakt:*** *Energieagentur Main-Tauber-Kreis GmbH, c/o Büro des Landrats, Gartenstraße 1, 97941 Tauberbischofsheim, Telefon 09341/82-5612, Telefax 09341/82-5690, pressestelle@main-tauber-kreis.de*